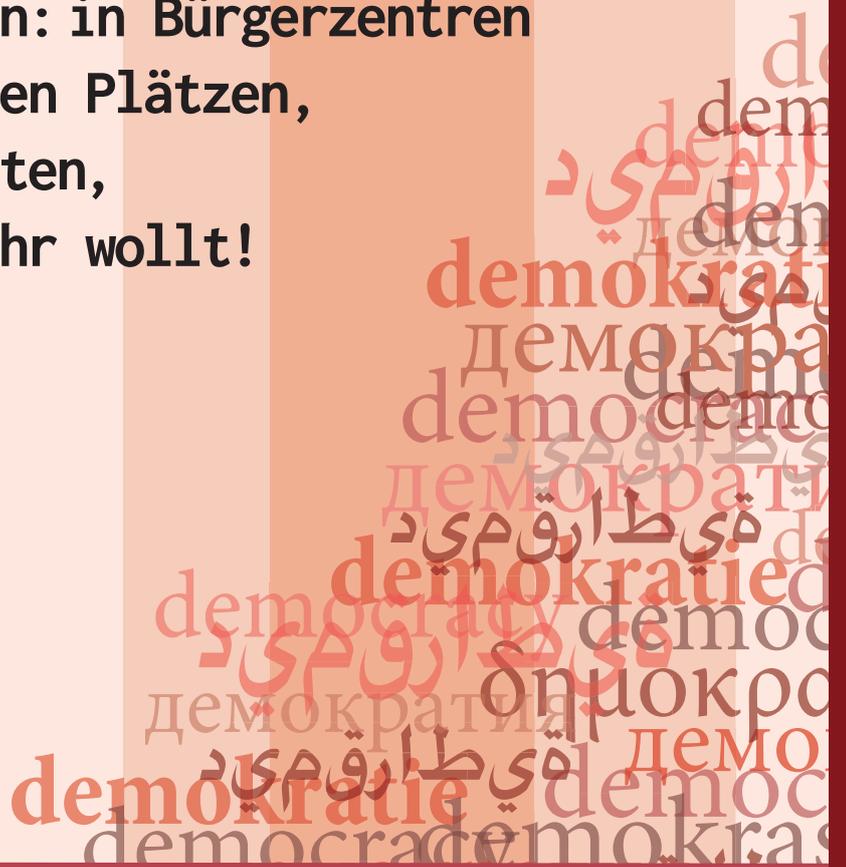


# LASST UNS REDEN! CHECKPOINT: DEMOKRATIE

**PROGRAMM: 11.06.2017**

Lasst uns reden: in Bürgerzentren  
auf öffentlichen Plätzen,  
an privaten Orten,  
und wo immer ihr wollt!



**WWW.CHECKPOINT-DEMOKRATIE.DE**

## AKTIONSTAG AM 11.06.2017

### „LASST UNS REDEN!“ – BÜRGERDISKURS IN KÖLN

„LASST UNS REDEN!“ ist eine Stadtaktion am 11.06.2017 in Köln, zu der wir alle Kölnerinnen und Kölner einladen möchten, ihre Stühle vor die Tür zu stellen und sich kennenzulernen, zu reden und zuzuhören, zu erklären und zu verstehen und vielleicht sogar gemeinsam etwas Neues zu finden!

Wir wollen eine aktive Demokratie, die nicht nur alle vier Jahre eine Stimme hat, sondern täglich präsent ist. Uns geht es nicht um 'Deine Botschaft an die Politik', sondern darum, dass Deine Idee zu der Politik wird, die wir leben wollen!

Eine aktive Demokratie, die sich dem Gemeinwohl verpflichtet, ist eine offene Gesellschaft – ist Menschlichkeit und Verantwortung, ist ein Gestalten für Heute, für Morgen und für alle kommenden Zeiten!

Deshalb müssen wir reden über ein neues Miteinander auf allen Ebenen:

Wir müssen reden über eine soziale Wirtschaft und über regulierte Finanzsysteme, über Pressefreiheit und eine gesicherte Teilhabe und ganz besonders über eine Bildung mit Fakten, Herz und Kreativität!

Und noch über Vieles mehr, was uns bedrückt und ängstigt – was uns beschämt und klein macht – und auch über Alles – das gut ist und uns freut!

Lasst uns reden in Büros und Clubs, auf Straßen und Podien – überall dort – wo Gespräche möglich sind. Und lasst das Verbindende unser Ziel sein – und die Stärkung der Demokratie!

Denn Abgrenzung und Rassismus sind keine Alternativen – weder für Deutschland noch für irgendein anderes Land.

Wir freuen uns auf alle, die mitmachen!

Renan, Sue und Sylvia

### EIN BESONDERER DANK . . .

gilt unseren Förderern, ohne die dieser Aktionstag nicht möglich wäre!



[www.checkpoint-demokratie.de](http://www.checkpoint-demokratie.de)

## PROGRAMM

Unser Programm findet an 18 Standorten statt und ist eine bunte Mischung von Debatten, Ausstellungen, Musik und Aktionen. Das Programm ist gemeinsam entwickelt und durchgeführt von und mit unseren Kooperationspartnern. Ein großer Dank geht an die Bürgerzentren der Stadt Köln und an die folgenden Mitveranstalter:

RHEINFLANKE / NS-DOKUMENTATIONSZENTRUM / SOZIALDIENST KATHOLISCHER FRAUEN / STORY ATELIER / KÖLN SPRICHT / THE INSTITUT OF COMUNITY REPORTERS / ATELIER LEICHTE SPRACHE / KULTURBUNKER MÜLHEIM / ALTE FEUERWACHE / KARTÄUSER KIRCHE / THEATER DER KELLER / THEATER AM RUDOLFPLATZ / BARCELOON / WOHNENWAGEN / CAFÉ CENTRAL



Schirmherrin:  
**OBERBÜRGERMEISTERIN  
HENRIETTE REKER**

Wir freuen uns sehr über die tatkräftige Unterstützung von der Stadt Köln und dass unsere Oberbürgermeisterin Frau Reker die Schirmherrschaft für den Aktionstag übernommen hat.

**Besondere Aktionen zum spontanen Mitmachen:**

**STUHLAKTION**

**DRUMCIRCLE**

**DEMOKRATIECHAT**



mehr online unter [www.checkpoint-demokratie.de/aktionstag/...](http://www.checkpoint-demokratie.de/aktionstag/...)

[/stuhllaktion](#)

[/drumcircle](#)

[/demokratiechat](#)

[www.checkpoint-demokratie.de](http://www.checkpoint-demokratie.de)

Wilfried Schmickler macht einen Vorschlag mit der simplen Frage nach der ‚Gier‘

## AB 10.30 UHR AM RUDOLFPLATZ

Was ist das für ein Tier, die Gier?  
Es frisst an mir,  
Es frisst in dir,  
Will mehr und mehr  
Und frisst uns leer.

Wo kommt das her,  
Das Tier, und wer  
Erschuf sie nur,  
Die Kreatur?

Wo ist das finstre Höllenloch,  
Aus dem die Teufelsbestie kroch,  
Die sich allein dadurch vermehrt,  
In dem sie dich und mich verzehrt?

Und wann fängt dieses Elend an,  
Dass man genug nicht kriegen kann  
Und plötzlich einfach so vergisst,  
Dass man doch längst gesättigt ist  
Und weiter frisst und frisst und frisst?

Und trifft dann so nein Nimmersatt  
Auf jemanden, der etwas hat,  
Was er nicht hat und gar nicht  
braucht,  
Dann will er's auch.

Wie? Das soll's schon gewesen sein?  
Nein, einer geht bestimmt noch rein!  
Und überhaupt - da ist doch wer,  
Der frisst tatsächlich noch viel mehr.  
Und plötzlich sind sie dann zu zweit:  
Die Gier und ihre Brut der Neid.

Das bringt mich noch einmal ins  
Grab,  
Dass der was hat, das ich nicht hab,  
Dass der wo ist, wo ich nicht bin,  
Das will ich auch, da muss ich hin!

Warum denn der?  
Warum nicht ich?  
Was der für sich,  
Will ich für mich!

Der lebt in Saus  
Und lebt in Braus  
Mit Frau und Hund und Geld und Haus  
Und hängt den coolen Großkotz raus.

Wahrscheinlich alles auf Kredit,  
Und unsereiner kommt nicht mit.  
Der protzt und prahlt  
Und strotzt und strahlt.  
Wie der schon geht.  
Wie der schon steht.  
Wie der sich um sich selber dreht.

Und wie der aus dem Auto steigt  
Und aller Welt den Hintern zeigt.

Blasierte Sau!  
Und seine Frau  
Ist ganz genau  
So arrogant  
Und degoutant!

Und diese Blagen,  
Die es wagen  
Die Nasen so unendlich hoch zu tragen!

Dann hört er aber auf, der Spaß! -  
So kommt zu Neid und Gier der Hass

Und sind die erst einmal zu dritt,  
Fehlt nur noch ein ganz kleiner Schritt,  
Bis dass der Mensch komplett verroht  
Und schlägt den anderen halbtot.

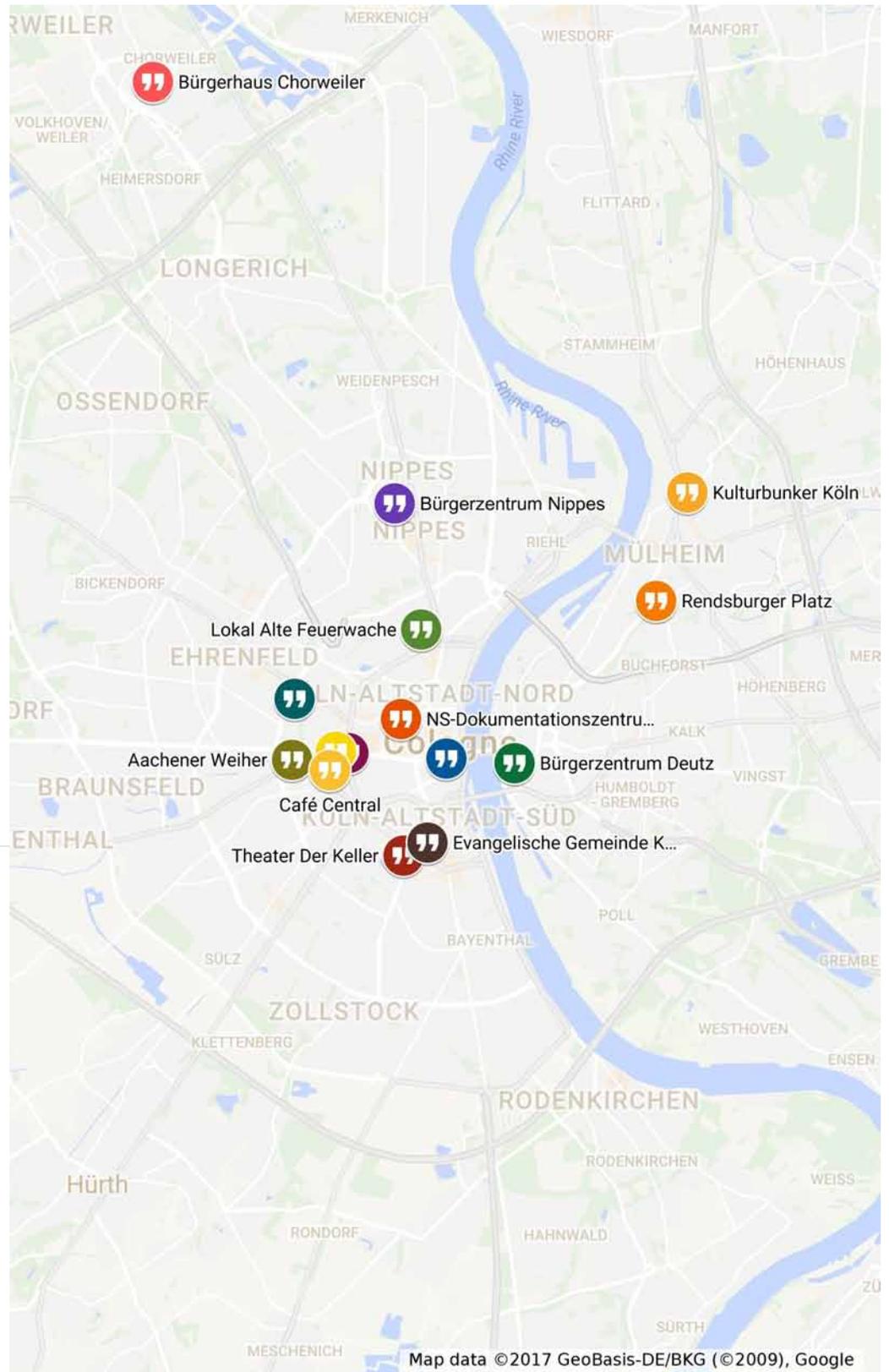
Und wenn ihr fragt:

Wer hat ihn bloß so weit gebracht?  
Das hat allein die Gier gemacht!

# Checkpoint Demokratie: Aktionstag 11.6.2017

## Veranstaltungen

-  Köln, Rudolfplatz
-  Theater Der Keller
-  NS-Dokumentationszentrum
-  Kulturbunker Köln
-  Freie Volksbühne Köln
-  Aachener Weiher
-  Lokal Alte Feuerwache
-  Bürgerzentrum Deutz
- 
- Quäker Nachbarschaftsheim e.V.
-  Barcelon Colonia
-  Bürgerzentrum Nippes
- 
- Evangelische Gemeinde Köln  
Bezirk Kartäuserkirche
-  Bürgerhaus Chorweiler
-  Rendsburger Platz
-  Café Central



Veranstaltungsort	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00 – 22:00
<b>Rudolfplatz</b> 50674 Köln	<b>Eröffnung</b>		<b>Wie wollen wir leben?</b> Video Interviews							
<b>Bürgerzentrum Chorweiler</b> Pariser Platz 1, 50765 Köln							<b>Jugend, Respekt und Teilhabe</b> Diskussionsrunde & Konzert			
<b>Bürgerzentrum Nippes</b> Altenberger Hof Mauenheimerstr. 92 50733 Köln							<b>Demokratie leben, Das WIR gestalten...</b> Musik & Kabarett/u.a. mit Christoph Sieber		<b>Abschlusskonzert</b> Kavpersaz/Buntes Herz	
<b>Bürgerzentrum Deutz</b> Tempelstr. 41-43, 50679 Köln							<b>Flucht und Ankunft</b> Film & Podiumsgespräch			
<b>Alte Feuerwache e.V.</b> Melchiorstraße 3, 50670 Köln							<b>Stadt – Land – Welt</b> Öffentliches Gespräch			
<b>Kulturbunker Köln-Mülheim e.V.</b> Berliner Str. 20, 51063 Köln			<b>So wollen wir leben: Miteinander –Füreinander</b> Ausstellung und Videoinstallation							
<b>NS-Dokumentationszentrum</b> Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln							<b>Demokratie &amp; Rassismus</b> Gesprächsrunden und Rundgang durchs Haus			
<b>Quäker Nachbarschaftsheim</b> Kreutzerstraße 5-9, 50762 Köln							<b>Demokratie &amp; Nachbarschaft</b> Gesprächsrunden			
<b>Queer.Salam. im Barcelon</b> Pipinstraße 3, 50667 Köln							<b>Wat soll dä Quatsch – was ist heute schon normal?</b> Gespräche, Kuchen & Konzert			
<b>Kartäuserkirche Köln</b> Kartäusergasse 7B, 50678 Köln							<b>Demokratie &amp; Religionsfreiheit</b> Podiumsgespräch & Musik			
<b>Volksbühne am Rudolfplatz</b> Aachener Str. 5, 50674 Köln							<b>Demokratie &amp; Armut</b> Podiumsgespräch			
<b>Theater der Keller</b> Kleingedankstraße 6, 50677 Köln			<b>Jabbar Abdullah</b> liest aus „Rakka am Rhein“							
<b>Café Central</b> Jülicher Straße 1, 50674 Köln							<b>Demokratie &amp; Pressefreiheit</b> Podiumsgespräch			
<b>Rheinflanke</b> Rendsburger Platz 51065 Köln-Mülheim							<b>Fußballturnier für Mädchen</b>			
<b>Köln spricht</b> Aachener Weiher, 50674 Köln							<b>Europa: Politik, Alltag, die Gesellschaft</b> Offenes Gespräch			
<b>WohnenWagen/Willkommen in Nippes</b> Bürgerzentrum Nippes							<b>Stuhllaktion</b>			

**LASST UNS REDEN!**  
**CHECKPOINT: DEMOKRATIE**

**AKTIONSTAG: AM 11.06.2017**

## **THEMA: KUNST UND LITERATUR AUS SYRIEN VON JABBAR ABDULLAH**

Theater der Keller, Kleingedankstraße 6, 50677 Köln



**12:00 - 14:00 UHR**

### **AUSSTELLUNG DER KÜNSTLERIN JANKIMAN, LESUNG UND GESPRÄCH MIT JABBAR ABDULLAH**

Umgeben von den Bildern der syrischen Künstlerin Jenkiman, liest Jabbar Abdullah Auszüge aus seinem Erstlingswerk „Rakka am Rhein“. Er gibt einen Einblick in das Gesellschaftssystem, in dem er aufgewachsen ist, berichtet über die Zeiten unter dem Assad-Regime, vom Beginn der Revolution, von der Herrschaft des IS und seiner Flucht nach Deutschland.



Das große Anliegen Jabbar Abdullahs ist es, den interkulturellen Austausch zu ermöglichen und einer größeren Öffentlichkeit zu präsentieren, so dass Syrer – und in Zukunft auch andere

neueingesessene Migranten – sich in Kunst und Wort ausdrücken und so Teil einer neuen (transkulturellen) zukünftigen Gesellschaft werden können.

**Abdullah** flüchtete 2014 aus Syrien, studierte in Ägypten und lebt seit 2014 in Köln. Er arbeitet als Archäologe mit der Ausrichtung „Römer“ auch im Römisch-Germanischen Museum.

**Jankiman** lebt in Köln. Sie studierte Grafik, Grafikdesign und Malerei in Syrien und Deutschland. In ihren Bildern, die sie u.a. mit Hoch- und Tiefdruckgrafik gestaltet, setzt sie sich in erster Linie mit dem Leid der Menschen im Krieg auseinander .

**[www.checkpoint-demokratie.de](http://www.checkpoint-demokratie.de)**

**LASST UNS REDEN!**  
**CHECKPOINT: DEMOKRATIE**

**AKTIONSTAG: AM 11.06.2017**

## **THEMA: DEMOKRATIE UND RASSISMUS**

**NS-Dokumentationszentrum der Stadt Köln,  
Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln**

### **GESPRÄCHSRUNDEN**

**12:00 – 15:00 UHR**

Das NS-DOK ist eine der größten lokalen Gedenkstätten in der Bundesrepublik. Als ehemaliger Sitz der Kölner Gestapo ist es zum einen Gedenkstätte für die Opfer des NS-Regimes, zum anderen aber auch Ort einer Dauerausstellung sowie Forschungs-, Bildungs- und Dokumentationseinrichtung. Mit dem Leitziel, das Bewusstsein für Menschenrechte und kulturelle Vielfalt zu fördern sowie rechtsextremen Denk- und Handlungsmustern vorzubeugen und entgegenzutreten, erweitert die Info- und Bildungsstelle (ibs) die wissenschaftliche und pädagogische Arbeit des NS-Dokumentationszentrums.

Damit leistet die Einrichtung einen wichtigen Beitrag zur Demokratieförderung in Köln.

Was aber bedeutet die Erinnerung an den Nationalsozialismus heute? Was tragen die Auseinandersetzung mit Geschichte und Geschichten zu einer weltoffenen Gesellschaft bei? Wie kann ein adäquater Umgang mit Rassismus aussehen?

Wir laden Sie dazu ein, das NS-Dokumentationszentrum und die Arbeit der ibs kennenzulernen und diese und andere Fragen mit uns zu diskutieren.

#### **ANGEBOTE AM 11. JUNI 2017:**

**12 Uhr: Gesprächsrunde: Demokratie und Rassismus**

**13 Uhr: Rundgang durch das Haus**

**14 Uhr: Gesprächsrunde: Demokratie und Rassismus**

## **THEMA: SO WOLLEN WIR LEBEN: MITEINANDER FÜREINANDER**

**Kulturbunker Köln-Mülheim e.V., Berliner Str. 20, 51063 Köln**



**AUSSTELLUNG: Helden in  
Schubladen. Mülheimer  
Gesichter.**

**12:00 - 18:00 UHR**

Die Palette der Besucher des Bürgerhauses Mütze reicht von den „ganz normalen“ Besuchern der Kulturveranstaltungen bzw. des Cafés über Ratsuchende im Sozialbereich bis hin zu den Nutzern des Obdachlosenfrühstücks, des Umsonstladens oder der wöchentlichen Lebensmittelausgabe.

Viele dieser passiven Mütze-Nutzer, aber auch der aktiven Helfer rund um das Bürgerhaus und sein Möbellager, haben einen interessanten und oftmals verschlungenen Lebensweg. Viele stammen aus weit entfernten Ländern und haben Anteil an verschiedenen kulturellen Systemen.

Die Portraitierten sind Beispiele dafür, dass sich hinter einem unauffälligen Äußeren auch ein Held verbergen kann: Das bewahrt uns davor, Menschen in Schubladen zu stecken.

**Videoinstallation:  
Methode & Metapher.**

**15:00 - 17:00 UHR**

Schon zur Mülheimer Nacht hat die Installation 'Methode und Metapher' von Studierenden der KHM Aufsehen erregt. Jetzt gibt es eine weitere Gelegenheit, in dieses Kunstwerk einzugreifen, zu interagieren und die Wechselwirkung zwischen Aussage, Bild und Ton zu erfahren. Die Installation stellt zu Demokratie und Virtualität die richtigen Fragen. Von Studierenden der KHM mit Christian Sievers und Luis Negrón.

Bei der Installation handelt sich um ein indirektes Gespräch der Gäste mit einem unsichtbaren Moderator. Durch gezielte Fragestellung sollen die Gäste aber auch untereinander zu einer Diskussion animiert werden. Parallel dazu findet ein direktes Gespräch mit den Gästen statt. Von 14:30 bis 15:00 Uhr diskutiert Renan Demirkan im Café des Kulturbunkers mit den Bürgern, von 15:00 bis 16:00/16:30 Uhr führt die Journalistin Charlotte Schwalb die Gespräche.

**LASST UNS REDEN!**  
**CHECKPOINT: DEMOKRATIE**

**AKTIONSTAG: AM 11.06.2017**

## **THEMA: DEMOKRATIE UND ARMUT**

Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5, 50674 Köln

**12:00 - 14:00 UHR:**  
**PODIUMSGESPRÄCH**



**Michaela Hofmann:** Mitglied der nationalen Armutskonferenz; Referentin für Armutsfragen beim Diözesan-Caritasverband Köln

**Dagmar Dahmen:** Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Köln und Amtsleiterin des Amtes für Gleichstellung von Frauen und Männern der Stadt Köln

**Karolin Balzar:** Leiterin der Wohnungslosenhilfe des SkF e.V.; Expertin für Frauen, die von absoluter Armut betroffen sind

**Natascha Balzat:** Schauspielerin, Dipl. Sozialpädagogin, Dipl. Musicaldarstellerin

**Sabine Osbelt:** Koordinatorin Mädchenzentrum



**Moderation: Birgitt Schippers,**  
**Kulturredakteurin Domradio**



In Zusammenarbeit mit dem Sozialdienst Katholischer Frauen



**LASST UNS REDEN!  
CHECKPOINT: DEMOKRATIE**

**AKTIONSTAG: AM 11.06.2017**

## **„WIE WOLLEN WIR LEBEN?“ BEFRAGUNG DER BÜRGER UND FILMISCHE DOKUMENTATION“**

**Rudolfplatz, 50674 Köln**

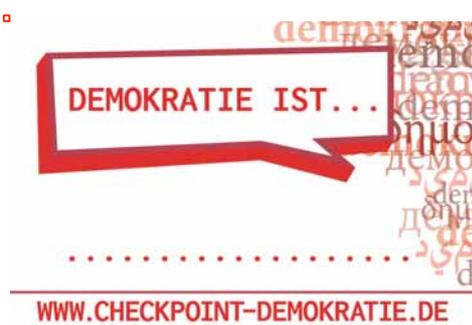


**13:00 - 18:00 UHR**

Ab 13 Uhr fragen Renan Demirkan und Ayshe Gallé mit Michael Möckel an der Kamera abwechselnd:

### **WIE WOLLEN WIR LEBEN? WAS MÜSSEN WIR TUN?**

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei unserer filmischen Dokumentation mitzumachen und eine Eieruhrlänge lang seine oder ihre Gedanken in die Kamera zu erzählen. Wir freuen uns auf Eure Gedanken.



**[www.checkpoint-demokratie.de](http://www.checkpoint-demokratie.de)**

**LASST UNS REDEN!**  
**CHECKPOINT: DEMOKRATIE**

**AKTIONSTAG: AM 11.06.2017**

## **THEMA: EUROPA: POLITIK, ALLTAG, DIE GESELLSCHAFT**

**Aachener Weiher, 50674 Köln**



**13:00 - 20:00 UHR**

## **DAS FESTIVAL DER DEMOKRATIE**

Lasst uns reden! Über die Folgen der NRW-Wahl, Alltagsglück oder den Klimawandel. Köln spricht miteinander statt übereinander. Wir lauschen persönlichen Impulsen, diskutieren politische Fragestellungen, denken gesellschaftliche Phänomene weiter. Schnappt euch das Mikro und sprecht über die Themen, die euch bewegen. Oder tanzt, lauscht guter Mucke & witzigen Poeten. *Köln spricht* feiert das Festival der Demokratie. Kultur trifft Politik, Spaß begegnet Ernsthaftigkeit und gemeinsam chillen wir mit Sinn.

Jeder ist willkommen, alle dürfen sprechen – wir sind der Schmelztiegel für eine polarisierte Gesellschaft, in der Konservative auf Liberale und Soziale treffen. Und mittendrin du, der eher Unpolitische, der einfach nur mal vorbeischaudet und auf einmal mittendrin ist. Unsere einzige Regel: Keine Hetze, Diskriminierung oder monokausale Verschwörungsideologien. Köln spricht – damit sich Menschen austauschen, die vielleicht nie miteinander ins Gespräch gekommen wären.



**[www.checkpoint-demokratie.de](http://www.checkpoint-demokratie.de)**

## **THEMA: DIE STADT, DAS LAND, DIE WELT VERBINDEN!**

**Alte Feuerwache e.V., Melchiorstr. 3, 50670 Köln**

**14:00 – 16:00 UHR:**

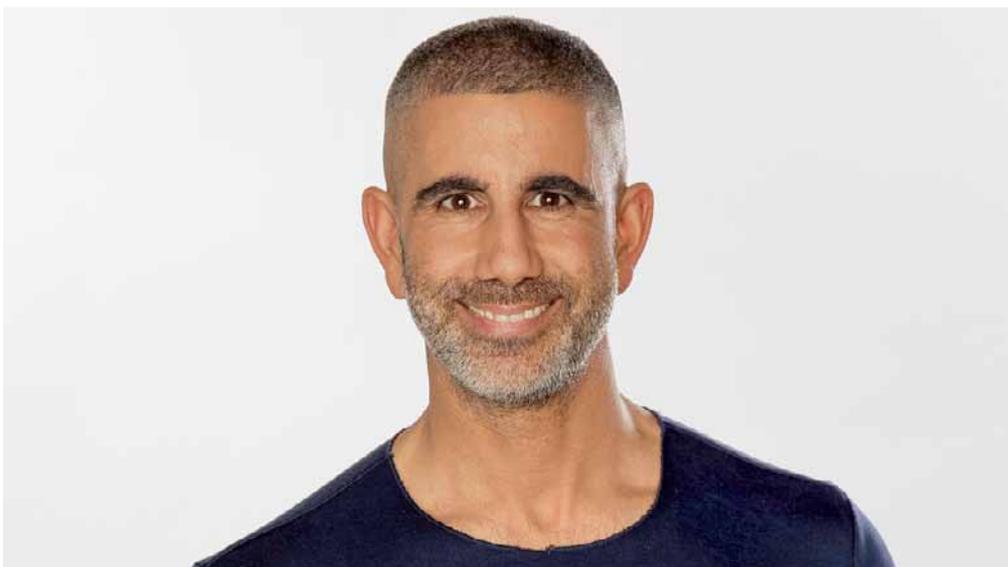
### **ÖFFENTLICHES GESPRÄCH MIT GELADENEN GÄSTEN UND DEN BESUCHER\*INNEN ZUM THEMA DIVERSITÄT**

Wir leben in einer zunehmend komplexer werdenden Welt. Globalisierung, Individualisierung, Migration, Flucht, demografischer Wandel und die rasante Entwicklung digitaler Kommunikationsmittel sind nur einige Einflussfaktoren.

Die sich hieraus entwickelnde Vielfalt ist gesellschaftlicher Gewinn und Herausforderung zugleich.

Wir laden zum öffentlichen Gespräch. Vier Inputgeber\*innen nehmen zu den folgenden Schwerpunkten Stellung:

- Ein Leben in zwei Kulturen (Halil Icöz)
- Angekommen in Köln – eine Orientierung (n.n)
- Geschlechterrollen junger Frauen 2017 – alles ist möglich? (Johanna Schmitz)
- Vielfalt und Kunst (Henrike Kollmar)



**Moderation: Aydin Üstünel**

Foto © WDR

**LASST UNS REDEN!**  
**CHECKPOINT: DEMOKRATIE**

**AKTIONSTAG: AM 11.06.2017**

## **THEMA: FLUCHT UND ANKUNFT**

**Bürgerzentrum Deutz, Tempelstr. 41-43, 50679 Köln**



**14:00 - 15:30 UHR: FLUCHT**

### **„IM SCHATTEN EUROPAS“**

**Filmvorführung und anschließendes Gespräch mit dem Autor Elias Bierdel**

**16:00 - 17:30 UHR: ANKUNFT**

### **PODIUMSGESPRÄCH** mit anschließender Publikumsdiskussion

**Podiumsgäste:** Herr Feras Afaghani aus Syrien, Frau Thi My Hoa Ngyuen aus Vietnam  
**Annetta Ristow** von Ceno e.V , **Moderation:** Maike Nadar - Stadt Köln

2014 hat sich, bevor die Flüchtlingsthematik so populär wurde wie sie heute ist, eine Gruppe von Filmemachern zusammen mit dem Experten Elias Bierdel in Eigeninitiative auf eine Reise an die EU-Außengrenzen gemacht. Die Spurensuche führt von der griechischen Insel Lesbos nach Lampedusa und von der europäischen Stadt Ceuta, der Exklave in Afrika, nach Sizilien. Elias Bierdel führt durch den Film und trifft auf Flüchtlinge unterschiedlicher Herkunft, betroffene Aktivisten und auf die Zivilbevölkerung vor Ort. Der Film gibt ihnen eine Stimme und zeigt eine subjektive Sicht auf die Lage und Verhältnisse, ohne behördliche oder politische Gegendarstellungen.

Spannend und authentisch wird dokumentiert, was jeder Europäer selbst erfahren könnte, wenn er seine Komfortzone verlässt und sich ein eigenes Bild vor Ort machen würde. Dabei stehen nicht die politischen Zusammenhänge, sondern Einzelschicksale und erlebbare Details im Vordergrund. Migration lässt sich nicht aufhalten, war immer schon Teil der Weltgeschichte und wird es auch immer sein. Entscheidend bleibt dann doch nur die Frage, wie wir damit umgehen!

Elias Bierdel (geb. 1960) – Autor, Journalist, Menschenrechts-Aktivist.

**[www.checkpoint-demokratie.de](http://www.checkpoint-demokratie.de)**

## **THEMA: NACHBARSCHAFT**

Im Quäker Nachbarschaftsheim, Norbert-Burger-Bürgerzentrum,  
Kreutzerstraße 5-9, 50762 Köln

## **LASST UNS REDEN ZUM THEMA NACHBARSCHAFT**

**14:00 – 17:00 UHR**

Was hat das Thema Nachbarschaft mit Demokratie zu tun?

Demokratische Gesellschaften werden durch jeden Einzelnen geprägt. Interesse zeigen, Dialoge suchen, für die eigene Meinung einstehen und die Gemeinschaft gestalten sowie ein „anders sein“ akzeptieren, stellen zentrale Pfeiler der demokratischen Willensbildung dar.

Deshalb ist jeder Einzelne dafür verantwortlich, aktiv in den Austausch mit seinen Mitmenschen zu treten und ein lebendiges, pluralistisches und friedliches Miteinander zu fördern.

Die Nachbarschaft als Mikrogesellschaft, die gestaltet werden muss, dient als Blaupause für das demokratische Miteinander im „Großen“.

Wie leben Sie Nachbarschaft? Was ist Ihnen wichtig? Was ist möglich und vor allem: wie?

Wir laden Sie dazu ein, im Rahmen eines World Cafés an verschiedenen Thementischen miteinander in den Austausch zu treten, Ideen zu schmieden, um Nachbarschaft zu gestalten und Demokratie zu leben.

### **4 TISCHE**

- Nachbarschaft und Demokratie – Wie gehört das zusammen?
- Nachbarschaft 2.0 - digital vernetzt!?  
In den vergangenen Jahren sind Onlineplattformen wie Nebenan.de, Wirnachbarn.de, nextdoor.de u.a. stark gewachsen. Wer sind ihre Nutzer? Was sind die Interessen? Wo liegt deren Potential/Attraktivität?
- Ideenwerkstatt – Nachbarschaftsinitiativen gründen: Wie geht denn das? Was ist möglich?
- Das Quäker Nachbarschaftsheim als Ort der Bündelung und Begleitung neuer Initiativen.

**LASST UNS REDEN!**  
**CHECKPOINT: DEMOKRATIE**

**AKTIONSTAG: AM 11.06.2017**

## **THEMA: WAT SOLL DÄ QUATSCH – WAS IST HEUTE SCHON NORMAL?**

**Barcelon Colonia, Pipinstraße 3 & Gentle-Bears, Vor St. Martin 12 / Ecke Pipinstr. 50667 Köln**



Selbstverständlich beteiligt sich auch die Kölner Community am Aktionstag von Checkpoint Demokratie. Für das Themenangebot haben queer.salam.cologne & friends das kölsche Grundgesetz zu Rate gezogen. "Wat soll dä Quatsch – was ist schon normal?" bietet rund um das Barcelon (Pipinstrasse 3, Nähe Heumarkt) und die Gentle-Bears Bar Raum für Gespräche, Literatur-Café und entspanntes Quatschen – über den Quatsch der stereotypen Denke und Kategorisierung von "normal" bis "queer". Die Kölner Flüchtlingsorganisation queer.salam.cologne und queeramnesty Köln freuen sich auf interessante Gespräche zusammen mit den Gastgebern der Top-Locations Barcelon und Gentle-Bears.

**14:00** Eröffnung Barcelon und Gentle-Bears, Kaffee & Kuchen

**14:00-14:30 / 15:30-16:00 / 17:00-18:00 UHR**

**Gespräche über „WAT SOLL DÄ QUATSCH – WAS IST HEUTE SCHON NORMAL?“**

Wie definieren wir „normal“? Wie offen ist unsere Gesellschaft für Queere? Wie kommen LGBTIQ\*-Geflüchtete in Köln an? Die Teammitglieder von queer.salam.cologne sprechen mit den Gästen über ihre Erfahrungen.

Infotisch von queeramnesty Köln über die weltweite Situation von LGBTI\*

**14:30-15:00 / 16:00-16.30**

Literatur-Café queeramnesty Köln, Lesung mit Passagen von Axel Hacke & Giovanni Di Lorenzo bis Lorient und anschließender Diskussion

**15:00-15:30 & 16:30-17:00**

Musik: Guitarraflamenca mit Katja la Paquita

**18:00**

Ausklang mit Kölsch und Klaaf



In Zusammenarbeit mit **queer.salam.cologne & friends**

**[www.checkpoint-demokratie.de](http://www.checkpoint-demokratie.de)**

**LASST UNS REDEN!**  
**CHECKPOINT: DEMOKRATIE**

**AKTIONSTAG: AM 11.06.2017**

## **THEMA: DEMOKRATIE LEBEN, DAS "WIR" GESTALTEN, IM ALLTAG ENGAGIEREN FLÜCHTLINGSHILFE IN KÖLN**

**Bürgerzentrum Nippes, Altenberger Hof  
Mauenheimerstr. 92, 50733 Köln**



**14:30 UHR**

Live-Musik mit der Akustik-Coverband  
**StereoVOX**

**„Weniger Demokratie wagen!“ mit dem  
Kabarettisten Christoph Sieber**

**15:30 - 17:00 UHR**

Initiativen der Flüchtlingshilfe und  
Willkommensinitiativen informieren  
über ihre Arbeit und laden zum  
Austausch und zu vielfältigen  
Aktionen ein

**Moderation: Christoph Sieber**

**19:00 - 22:00 UHR**

**Musikalische Abschlussveranstaltung des Aktionstages  
mit den Bands „Buntes Herz“ und „KavPerSaz“**



[www.checkpoint-demokratie.de](http://www.checkpoint-demokratie.de)

## **THEMA:**

# **DEMOKRATIE UND RELIGIONSFREIHEIT**

**Kartäuserkirche Köln, Kartäusergasse 7B, 50678 Köln**

**14:30 – 17:30 UHR:**

Musikalische Begleitung im Vorfeld der Diskussion und im Anschluss durch:

**MENSCHENSINFONIEORCHESTER**

**15:00 – 17:00 UHR:**

**DISKUSSION ÜBER DEMOKRATIE UND  
RELIGIONSFREIHEIT MIT:**



- Natalia Verzhbovska: Rabbinerin dreier liberaler Gemeinden in NRW
- Mathias Bonhoeffer: Pfarrer der Evangelischen Gemeinde Köln
- Jens Freiwald: Diakon, Referent des Stadtdechanten
- Dr. Bekir Alboga: Islamwissenschaftler/ Theologe/ DITIB-Generalsekretär

Moderation: Peter Zudeick, Journalist

**LASST UNS REDEN!**  
**CHECKPOINT: DEMOKRATIE**

**AKTIONSTAG: AM 11.06.2017**

## **THEMA: JUGEND**

Bürgerzentrum Chorweiler, Café Pegasus, Pariser Platz 1

## **OFFENE DISKUSSIONSRUNDE UND LIVEACT**



## **CHORWEILER JUGEND SPRICHT ... ÜBER RESPEKT, ÜBER TEILHABE, ÜBER SICH – UND WIE WIR LEBEN WOLLEN**

**PROGRAMM: 15:00 – 18:00 UHR**

- Begrüßung und Beginn
- Liveact: Krickz
- Offene Diskussionsrunde  
Moderation: Florian Gesell (Demokratie Leben) und Mitglieder des Debattierclubs Chorweiler
- Liveact: Krickz
- Ausklang

**Kooperationspartner:**

Jugendeinrichtung Seeberger Treff, Jugendeinrichtung Northside, GAG Immobilien AG, Stadt Köln Bezirksjugendpflege, Stadt Köln Bürgerzentrum Chorweiler



[www.checkpoint-demokratie.de](http://www.checkpoint-demokratie.de)

**LASST UNS REDEN!**  
CHECKPOINT: DEMOKRATIE

AKTIONSTAG: AM 11.06.2017

## FUßBALLTURNIER FÜR MÄDCHEN MIT UND OHNE FLUCHTHINTERGRUND "

Rendsburger Platz, Köln-Mülheim



15:00 - 17:00 UHR

**OFFENER MÄDCHENFUßBALLTAG – JEDE  
TEILNEHMERIN IST WILLKOMMEN!**

 **RheinFlanke**

[www.checkpoint-demokratie.de](http://www.checkpoint-demokratie.de)

**LASST UNS REDEN!**  
**CHECKPOINT: DEMOKRATIE**

**AKTIONSTAG: AM 11.06.2017**

## **THEMA: DEMOKRATIE UND PRESSEFREIHEIT**

**Café Central, Jülicher Straße 1, 50674 Köln**

**16:00 - 18:00 UHR:**  
**PODIUMSGESPRÄCH**



### **TeilnehmerInnen:**

**Prof. Dr. Frank Überall**, Journalist und Autor, Bundesvorsitzender des Deutschen Journalistenverbandes (DJV), Professor an der Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft (HMKW) in Köln

**Osman Okkan**, Journalist und Dokumentarfilmer, Vorsitzender des Kulturforums Türkei Deutschland e.V.

**Lena Snelting**, Politik-Referentin des AStA der Universität zu Köln

# LASST UNS REDEN! CHECKPOINT: DEMOKRATIE

**PROGRAMM: 11.06.2017**

Wenn du mitreden  
möchtest, nimm  
Deinen Stuhl  
mit vor die Tür!



[WWW.CHECKPOINT-DEMOKRATIE.DE](http://WWW.CHECKPOINT-DEMOKRATIE.DE)